

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber	5
MICHAEL MAURER Europa als Kommunikationsraum in der Frühen Neuzeit	11
NORA GÄDEKE Leibniz lässt sich informieren – Asymmetrien in seinen Korrespondenzbeziehungen	25
SIMONA BOSCANI LEONI Johann Jakob Scheuchzer und sein Netz – Akteure und Formen der Kommunikation	47
SEBASTIAN KÜHN Konflikt und Freundschaft in der gelehrten Kommunikation um 1700	69
MARIA STUIBER Rostock – Rom: Der gelehrte Briefwechsel zwischen Oluf Gerhard Tychsen und Stefano Borgia	89
EBERHARD FRITZ Kommunikative Netzwerke im Radikalen Pietismus. Zur Rolle religiöser Einstellungen bei der Intensivierung des wissenschaftlichen Diskurses im späten 17. und frühen 18. Jahrhundert	105
FLEMMING SCHOCK „Von diesen gelehrten und curieusen Männern“. Zur Kommunikation gelehrten Wissens in der ersten populären Zeitschrift Deutschlands ( <i>Relationes Curiosae</i> , 1681-1691)	119

STEFAN KRATOCHWIL Der Briefwechsel von Erhard Weigel	135
KONRAD MOLL Zur Frage nach dem Nutzen der Philosophie im Briefwechsel von G. W. Leibniz	155
INGRID GUENTHERODT Zum Briefwechsel des schlesischen Gelehrtenhepaaars Cunitia/ de Leonibus um 1650 mit den Astronomen Hevelius, Danzig und Bullialdus, Paris	171
KLAUS-DIETER HERBST Die Jahreskalender – Ein Medium für gelehrte Kommunikation	189
HANS GAAB Der Kontakt von Abdias Trew mit Herzog August von Braunschweig-Lüneburg	225
MARTIN GIERL Res publica litteraria – Kommunikation, Institution, Information, Organisation und Takt	241
GÜNTER DÖRFEL und JOACHIM BAUER Gelenkte Kommunikation – Die geschlossene Gesellschaft des Joachim Georg Darjes und ihr Kommunikationsorgan, die <i>Jenaische philosophische Bibliothek</i>	253
Personenregister	273